

Amts- und Intelligenz-Blatt für die Oberamts-Bezirke Gmünd und Welzheim.

Dienstag,

Nro. 123

21. Oktober 1862.

## Ämtliche Verfügungen und Bekanntmachungen.

G m ü n d.

### Steckbrief-Zurücknahme.

Der am 11. l. Mts. gegen die Anna Reinhardt von Durlangen erlassene Steckbrief wird zurückgenommen, nachdem sich die Amalie Reinhardt von da, welche sich für ihre Schwester Anna ausgegeben, hier gestellt hat.

Den 18. Okt. 1862.

K. Oberamt.

Akt. Mühlischlegel,  
A. B.

Welzheim.

### Steckbrief.

Jakob Merz von Waldhausen zieht seit längerer Zeit wahrscheinlich bettelnd umher. Sämmtliche Behörden werden ersucht, auf denselben zu fahnden und ihn hieher einzuliefern.

Den 15. Okt. 1862.

K. Oberamt. Luz.

Gestaltsbezeichnung:  
Alter: 11 Jahre, Haare: blond,  
Augen: grau, Gesicht: schmal, Statur: hager.

Bekleidet ist er mit einer Manchester-Tuppe mit schwarzen Schnüren, schwarzen graugewürfelten Hosen, Stilkappe und Lederstiefeln.

Schorndorf.



Höherer Beisitzung gemäß bringt die unterzeichnete Stelle

Freitag den 24. Oktober

Nachmittags 2 Uhr auf dem hiesigen Rathhaus das von den Gebrüdern Gähler erkaufte Anwesen in öffentlichen Aufstreich.

Dasselbe besteht aus:

a. — einem 42' langen, 32' breiten Wohnhaus auf Sockelhöhe massiv, über demselben von Fachwerk erbauten, mit einem mit Platten eingedeckten Mansardendach und enthält im Souterrain einen gewölbten und einen getreimten Keller nebst 2 Ställen; im ersten Stock 2 heizbare und ein nicht heizbares Zimmer, Küche und Abtritt, im zweiten Stock 2 heizbare und 3

nicht heizbare Zimmer, Küche und Abtritt; im Dachstock ein Zimmer und 4 Kammern, darüber einen freien Dachraum.

b. — einem Hintergebäude früher Farb- und Trockenhaus 42' lang, 21' breit, mit massivem Sockel, Fachwerk und Plattendach. Der Parterrestock enthält 2 Arbeitslokale mit Feuerung, über demselben 2 Trockenböden und einen Dachboden.

c. — einem Hofraum von 15,6 □ Rth., einem Gemüsegarten von 1/3 Mrgn. 14,3 □ Rth., nebst 10,7 Rth. Baumgarten. Unter Umständen wird das Hintergebäude auch für sich auf den Abbruch verkauft.

Das ganze Anwesen liegt hart am hiesigen Bahnhof und würde sich ebensowohl für ein Gewerbe, wie für eine Wirtschaft eignen.

Das Anwesen kann jederzeit besichtigt werden und sind Kaufs-liebhaber eingeladen die weiteren Bedingungen bei der unterzeichneten Stelle einzusehen.

Den 16. Okt. 1862.

K. Eisenbahnbauamt.

Mörke.

G m ü n d.

### Bekanntmachung.

Die Holzhauerlohn- = Akkorde für die Stadt- und Stiftungsmalungen werden für das Jahr 1863 am nächsten

Dienstag den 22. d. Mts.

Vormittags 9 Uhr

auf der Stadtpflege-Kanzlei dahier vorgenommen. Stadtförsterei.

Donzdorf.

### Stammholz-Verkauf.

Aus dem gräf. v. Nechberg'schen Walde Stinger, eine 1/2 Stunde von Gmünd werden 200 tannene Bauholzstämme von 60 bis 80 Fuß Länge und 8 bis 15 Zoll mittlerem Durchmesser nach dem Mevierpreise abgegeben.

Nähere Auskunft ertheilt auf mündliche oder schriftliche Anfragen  
Den 16. Okt. 1862.

Gräf. v. Nechberg'sche  
Forstverwaltung.  
Barkillon.

Heuchlingen.

### Erklärung.

„Ich Unterzeichnete erkläre hiemit, daß ich die bei Bäcker Nothhard, in Gmünd gegen B. Bihlmaier von Holzleuten gemachte Aussage hiemit öffentlich zurücknehme, indem ich dieselbe nicht zu beweisen vermag.“

Den 17. Okt. 1862.

Berona Bihlmaier

mit Handzeichen: † † †

Zur Beurkundung:

Schulth.-Amt.

Stück.

Bermischte Anzeigen.

G m ü n d.

Neue holl.

S ä r i n g e,

neue marinirte dto.,

neue Sardellen,

frische

E s s i g g u r k e n,

empfiehlt zur geneigten Abnahme  
bestens

J. Winter's  
Wittwe.

### Im Gasthaus zum Lamm

Dienstag den 21. Oktober

### Musik- und Gesang-Unterhaltung

von A. Helmuth unter Mitwirkung vom Baritonisten S. Reinhardt aus Frankfurt. Mittwoch den 22. Oktober im Adler. Anfang 7 1/2 Uhr.

G m ü n d.

### Empfehlung.

Neueste und eleganteste

### D a m e n m ä n t e l

sind während dem Markt um außerordentlich billigen Preys zu haben bei

### Geschwister Höger.

Eine Auswahl in unserer Bude vis-à-vis dem früherer Bäcker Beyer'schen Hause. Das Lager im Laden gegenüber dem Kreuz.

### Markt-Anzeige.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich mit einer großen Auswahl wollenen und baumwollenen Unterbekleidern, Unterleibchen, sowie für Kinder, gestricke graue Jacken, blaue und braune, Augsburger Filzschuhe und Stiefel, Endschuhe. Galzer Lijenschuhe, schön geföhlt.

Carl Benger,

Strumpffabrikant aus Stuttgart.

Die Bude ist gegenüber dem Rathhaus Nro. 46 mit Firma versehen.

### Neueste Westenstoffe

für den Winter per Weste 36, 54 fr. bis 1 1/2 und 2 1/2 fl., feine schwarze Atlaswesten 2 1/2 bis 4 fl., schwarze Herrnbinden 1 1/2 bis 3 fl.  
Nur während dem Markt in der Krone.



# Gmünder Markt-Anzeige.

## Verkaufslokal im Parterrlokal der obern Apotheke bei Hrn. Wörthle.

Dasselbst befindet sich während dieses Marktes das seit langen Jahren hier, wie auch in allen Städten Württembergs bekannte

### Große Fabrik-Lager

in Regenschirmen, En-tout-cas, Wachstuch, fein gemalter Fenster-Rouleaux und Gummischuhe 2c. 2c. von

## J. Schloss und Comp.

aus Mainz.

Schwerste seidene Regenschirme, elegant gearbeitet, von 4 bis 6 1/2 fl. — Dieselben in französischer Serge und Croisé-Seide mit Fischbein und Peragongestellen zu etwas höheren Preisen. — En tout-cas sehr billig.

Regenschirme in Baumwolle und Alpaca Stoffen (Wolle und Seide) von 1 fl. 12 kr., 2 fl. 30 kr., 2 fl. 42 kr. bis 3 fl. 30 kr.

Alte Geselle werden hoch an Zahlung angenommen.

Gutta-Percha-Wachstücher zur langjährigen Schonung und Zierde der Meubles, abgepaßt und nach der Elle, sowie Wachstuch-Unterlagen zu Lampen, Uhren, Gläsern, Schüsseln 2c., werden trotz des hohen Aufschlags der rohen Materialien zu alten Preisen abgegeben.

70 Duzend feingemalte Fensterrouleaux in Landschaften, Blumen, Bouquets, Medail- lon u. s. w. von 48 kr. an per Stück bis 3 1/2 fl.

### Gummischuh

für Damen

42 kr. bis 1 fl. 6 kr.

### Gummischuh

für Herren

1 fl. bis 1 fl. 30 kr.

### Gummischuh

für Kinder

36 bis 54 kr.

Alsdann eine unübertreffliche Qualität Gummischuh (nicht amerikanische), für deren Güte Jahre lang garantiert wird, zu nur etwas höheren Preisen.

Feine Gesundheits-Jacken auf dem bloßen Leib zu tragen, sowie Oberjacken und Unterhosen à 48 kr., 1 fl. 12 kr., 2 fl., 5 fl.

### 200 Duzend leinene und halbleinene Taschentücher,

welche wir für eine Schuldforderung an Zahlungsstatt annehmen mußten und werden dieselben, um baldmöglichst damit aufzuräumen, zu folgenden, wirklich billigen Preisen abgeben: 1/2 Duzend halbleinene Taschentücher à 36 kr., 48 kr., 1 fl., 1/2 Duzend rein leinene Taschentücher à 1 fl., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 24 kr. bis 2 fl., ganz feine zu etwas höheren Preisen.

### Depot-Lager von Stahlreis-Röcken (Crinoline) von 5—30

Reifen zu auffallend billigen Preisen.

Verkaufslokal im Parterrlokal der obern Apotheke bei Hrn. Wörthle.

## J. Schloss & Comp. aus Mainz.

G m ü n d.

Einen gut erhaltenen deutschen Ofen hat zu verkaufen. Wer? sagt die

Redaktion.

Zimmerbach.

Oberamts Gmünd.

Aus Anlaß seines Wegzugs von hier wird der Unterzeichnete vom nächsten

Montag den 27. d. M.,

Morgens 8 Uhr an

eine **Fabrik-Auktion** im hiesigen Pfarrhause abhalten, wobei namentlich zum Verkauf kommt: Allerlei Hausrath, Fuhr- und Bauerngeschirr, Fässer 3 Stück Vieh, Heu, Dehnd, Stroh und Früchte.

Liebhaber sind freundlichst eingeladen.

Den 20. Oktober 1862.

Pfarrer Schlipf.

Hof Raubenthal,

Gemeinde Unterrombach.



Unterzeichneter

ist gesonnen, sein

Hofgut aus freier

Hand zu verkauf-

fen, bestehend in

einem zweistöckigen Wohnhaus

nebst Scheuer und Stallung

unter einem Dach,

einem Wasch- und Backhaus,

43 Morgen Acker und Wiesen,

9 Wald.

Das Gut kann jeden Tag eingesehen und wenn ein annehmbares Angebot gemacht wird, ein Kauf abgeschlossen werden.

Auf Verlangen kann auch das Vieh, 60 Stück Mutterschafe und die Bauerngeräthschaften in den Kauf gegeben werden.

Den 9. Okt. 1862.

Johannes Rordon,

Gutsbesitzer.

G m ü n d.

Ein in allen häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen sucht in Balde eine Stelle. Näheres bei der

Redaktion.

## Zum Markt in Gmünd

empfehlen

## N Reichmann & Comp.

aus Frankfurt a. M.

☞ Bitz die Elle von 8 kr. an.

☞ Poil de chevre die Elle 8 kr.

☞ Napolitain die Elle 10 kr.

☞ Rips die Elle von 10 kr. an.

nebst unfrem andern feinen Modewaaren-Lager, zu sehr billigen Preisen.

Unser Lager befindet sich wie gewöhnlich im Hause des Herrn

Seifenfieder Rittinger.



# Gebude am Rathhaus

befindet sich kommenden Markt das große

## Tuch- und Modewaaren-Lager

von

# Leopold Gist aus Ingolstadt

und empfiehlt Herbstkleiderstoffe zu 9, 12 und 15 fr., feine Kleiderstoffe in allen Sorten, Shawls in reicher Auswahl, sowie Herbst- und Winterträgenstoffe und vieles Andere, und bittet um zahlreichen Besuch

**Leopold Gist.**

## Empfehlung

Unterzeichneter erlaubt sich einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum seine

### Optische Waaren,

bestehend in Brillen, in Gold, Silber und Stahl gefast, Lorgnetten, Perspektiv, Fernröhren, Luppen, Stereoskopen, Thermometer und Barometer, in gütige Erinnerung zu bringen. Für das mir bisher geschenkte Vertrauen herzlich dankend, empfehle ich mich einem ferneren Wohlwollen.

Achtungsvoll

**F. Schmid,**  
Optikus,

wohnhaft gegenüber dem Kornhaus.

Diesen Markt ist mein Stand gegenüber der oberen Apotheke.

G m ü n d.

## Anzeige.

Aus Veranlassung des bevorstehenden Ursula-Marktes erlaube ich mir das verehrliche hiesige und auswärtige Publikum, insbesondere aber alle Fremde, die diesen Markt besuchen, wiederholt auf mein neu errichtetes, mit Gasbeleuchtung versehenes und von Morgens 6 bis Abends 9 Uhr geöffnetes Rasier-, Friseur-, Haarschneide- und Zahnoperations-Lokal in dem Hause des Herrn Drechslermeisters **Strauß** neben dem Rathhaus und Gasthaus zum Pfauen gehorsamst aufmerksam zu machen und meine Dienste anzuempfehlen.

Zugleich bemerke ich, daß ich wieder eine neue Sendung Parfümerien und Toilette-Gegenstände aller Art und mit vorzüglicher Auswahl aus den berühmtesten Fabriken Deutschlands erhalten habe und zwar: 24 Sorten Wasch- und Rasier-Seife, 12 Sorten Pomade, verschiedene Haaröle, Zahnpulver, aromatische Zahnpasta's zur Conservirung der Zähne und des Zahnfleisches, vorzügliches Johann Maria Farina Cölnisches Wasser, Kämme, Haar- und Zahnbürsten.

Hochachtungsvoll

**Anton Kiel,**  
Wund- und Zahnarzt.

## Wesß-Anzeige.

**F. Schmid, Bürstenfabrikant**  
aus Stuttgart

hat gegenwärtige Messe wieder mit einer großen Auswahl **Kamm- und Bürstenwaaren** nebst vielen in dieses Fach einschlagenden Artikeln bezogen, und sichert nur ganz solide Waare und die allerbilligsten Preise zu.

Die Bude ist beim Rathhaus neben Herrn Strumpffabrikant **Benger.**

## Beachtenswerth für Stadt- und Landfrauen,

welche bei ihren Einkäufen Geld ersparen wollen. Denn trotz des großen Waaren-Russchlags noch **Alles zum alten Preis!**

Schwere schwarze Seidenzeuge à fl. 1 $\frac{1}{2}$ , acht seidene Taschentücher und Halbtücher für Herrn und Damen fl. 1 $\frac{1}{4}$ , feinen schwarzen Sammet 36 fr.

Thybet in den schönsten Farben und rein Wolle von 36 fr. an, schwarze Orleans, Mixt, Mohairs, und Victoria-Stoff von 18 fr. an.

Necht farbige Kattune zu nur 10 fr. und höher, Glanzstich, neueste französische Muster und prima Qualität, nur 14—18 fr., Biquee-Stich nur 15 fr., Poil de chevre und Rips von 8 fr. bis zu 12 und 16 fr., schwere Napolitaines zu Winterkleider in den neuesten kleinen Mustern und einfarbig zu nur 15 fr., ältere Muster nur 12 fr., seidene Knüpfstüchle zu 24, 36—48 fr.

Eine Parthie  $\frac{1}{2}$  breite Umschlagtücher für den Winter 1 $\frac{3}{4}$  fl., Doppelschawls 3 $\frac{1}{2}$  fl. und höher, gewirkte wollene Shawls von 4 fl. an.

200 St. neueste Westenstoffe in Biquee, Wolle und Seide, zu 24—36—48 fr., sowie die allerfeinsten zu 1 $\frac{1}{2}$ —2 fl., schwarze Atlas-Westen 2 $\frac{1}{2}$ —4 fl., Taschentücher, Halsbinden, wollene Herren-Shawls und dergleichen zu wahren Spottpreisen.

Nur während dem Markt im Gasthaus zur **Krone** bei

**J. Wolpers**  
aus Bodenheim.

## 3 Ellen große Wintertücher

zu 1 $\frac{3}{4}$  fl., Rips 8 fr., Wollmuslin per Elle 12 fr., Mixtlure zu 16 fr. und eine Parthie seidene Herrenkravatten zu 12 fr.

Nur während dem Markt in der **Krone.**

## Wichtig für Wiederverkäufer!!!

Für bevorstehende Verbrauchszeit in wollenen Artikeln empfeh-  
len wir eine

### große Auswahl wollener Kapuzen

für Frauen, Mädchen und Kinder, alle sehr curant in Facon und Farbe und können wir bei Abnahme von Duzenden außerordentlich billige Preise stellen.

Ebenso verkaufen wir, um damit gänzlich zu räumen, noch eine Parthie wollener Kleiderstoffe als: Orleans, Thybet, Wollmuslin u. u. zu herabgesetzten Preisen.

**Geschwister Bollmer**  
aus Neutlingen.

Das Verkaufslotal ist im **Waiblen'schen** Hause am Marktplat.



L o r d.

**Ausverkauf****wollener und baumwollener Strickwaaren.**

Um mit meinem Lager zu räumen, bewillige ich Wiederverkäufern außerst billige Preise und lade zu Bestichtigung meiner Waaren höflich ein.

**Fr. Carl Säger,**  
im Hause des Hrn. Seifensieders Braun,  
zwei Treppen hoch.

**Markt-Anzeige.****Verkauf im Laden des Hrn. Schurr am Marktplatz,****J. M. Frohmann**  
aus Dettingen.

Veranlaßt durch den großen Absatz, den ich am letzten Markt gehabt habe, beziehe ich diesen Markt wieder mit einem ganz neu assortirten

**Shalws-, Seiden-, Mode- und Tuch-Lager**  
und zeige hieimit an, daß ich mein Lager in letzter Leipziger Messe durch große Partthien-Einkäufe in allen neuen Stoffen, sortirt habe.

Großes Lager in gewirkten doppelten Shalws, viereckigte gewirkte Shalws, wollene Winter-Shalws, Tischteppiche und Möbelzeuge in Wollen und Baumwolle, Möbel-Biz und Kleider-Biz das Neueste in Crep, Thalma, zu Winterkleider, Lüster, Ripz, Tibet, Therno, Lasting, Großgrain, weiße und farbige Flanel, Mix, Silts, Poil de Chevre, Napolitain, schwarze und farbige Seidenstoffe, Piquet, farbige Unterrock-Stoffe, zc. zc., ächte Leinwand, rein leine (Handgespinnst).

**Für Herren:**

feine niederländer Tuche, Buxting, Tiffel, Rockstoffe, (Wellington) Duff, Damentuche, Halsbinden, seidene Sacktücher. zc. zc.

Ich ersuche die geehrten Marktbesuchenden, mich zu beehren, da ich die billigsten Preise stellen werde.

Ich verkaufe im Laden des Herrn Schurr am Marktplatz.  
**A. J. Frohmann.**

**Stadttheater in Gmünd.****Dienstag den 21. Oktober 1862.****3. Vorstellung im 1. Abonnement****Die Grille,**

oder

**Die Hexe aus Coffe.**

Ländliches Charaktergemälde in 5 Akten, nach dem Roman „la petite fadette“ von Georges Sand, bearbeitet von Charlotte Birch-Pfeiffer

Zu diesem beliebten Schauspiel ladet höflich ein

**F. F r i d,**

Theater-Direktor

Abonnements-Billets 1. Platz für das erste Abonnement gültig sind stets das halbe Dugend zu 2 Gulden in meiner Wohnung bei Herrn Sattlermeister Nußer, in der Schmidgasse, neben dem Schwanen zu haben.

Zur größeren Bequemlichkeit der hochverehrlichen Abonnenten können die Abonnements-Billets am Tage der Vorstellung den Tag über in meiner Wohnung gegen Cassenbillets umgetauscht werden.

**Zur gef. Beachtung.**

Unterzeichneter macht die Anzeige, daß er zum letzten Mal den hiesigen Markt bezieht mit einer schönen und großen Auswahl von

**Damen- & Kinder - Zeugstiefeln.**

Um vollends zu räumen, verkaufe ich besetzte Zeugstiefel von 2 fl. 24 kr. bis 2 fl. 48 kr. Auch verkaufe ich noch eine Parthie amerikanischer Gummigaloshen zu äußerst billigen Preisen.

**W. Schöllhorn aus Stuttgart****Joseph Hofele,****Schuh-Fabrikant aus Balingen.**

befucht wieder diesen Markt mit einer großen Auswahl von Damenstiefeln von verschiedenen Sorten, Sommer- und Winterstiefel in Tuch und Zeug, Vackleder Stiefeln, besetzte und unbesetzte, mit Glaskitt und zum Schnüren, mit und ohne Absätze, welche ich einem geehrten Publikum bestens empfehle.

Die Bude befindet sich vis-a-vis vom Rad und bitte genau auf die Firma zu achten.

**Sehr Beachtenswerth!**

Da ich den hiesigen Markt wieder mit einem großen **Leinwand-, Bettzeug- & Handtücherlager** besuche, so erlaube ich mir das geehrte Publikum aufmerksam zu machen, daß ich zu nachstehenden billigen und festen Preisen verkaufe.

**Preis-Verzeichniß!**

3/4 Elle breite Herrnhuter Leinwand,	à Elle	15 kr.
3/4 " " Schleisinger Leinwand,	à "	15 kr.
3/4 " " Bettzeug, ächtfarbig,	à "	15 kr.
3/4 " " Kleider-, Rock- u. Schurzzeug	à "	15 kr.
Handtücher, à Elle 8, 10 und 12 kr.		
Tischtücher, à Stück 48 kr. bis 1 fl. 12 kr.		
Taschentücher, à Stück 6 kr., 1/2 Dzd. 30 kr. bis 1 fl. 12 kr.		

Mich zur genauesten Beachtung bestens empfehlend, bitte ich besonders auf meine Firma zu achten.

**L. Georgi,**

aus Nothentirchen, Königr. Sachsen.

Die Bude befindet sich gegenüber dem Café Köhler

(Eingeseendet.) **Rippels Kunstvorstellungen.**

Seit einigen Tagen hat Hr. Thomas Rippel sein Panorama auf dem Kasernenplatz eröffnet, welches eine Reihe der interessantesten Sehenswürdigkeiten enthält. Der äußere Schein spricht zwar nicht dafür, und läßt das Interessante nicht errathen, das uns im Innern dargeboten wird, aber man gehe nur getrost hinein, und man kann für ein Billiges seinem Auge eine angenehme Unterhaltung verschaffen. — Der Anblick Londons ist überraschend: London, die große Weltstadt mit allen ihren Thürmen, Gebäuden, Brücken und Schiffen, mit dem ganzen bewegten Leben und Treiben; man glaubt in der That beim Anblick dieser regen Stadt fast mit hineinzuleben und mit ein wenig Einbildungskraft selbst schon halber Engländer zu sein. Diese Darstellung wäre allein schon hinreichend, den Besucher zu befriedigen, aber die Welt verlangt heut zu Tage mehr, und Herr Rippel zeigt uns daher noch andere bemerkenswerthe Gegenden, so wie Begebenheiten aus der jüngsten Zeit. So z. B. die Schlacht bei Solferino am 24. Juni 1859, die Musterung der türkischen Truppen zu Konstantinopel, dann die Bestürmung von Silistria, ein herrliches Nachstück, eine Pulvermine wird in die Luft gesprengt und bereitet eine solche Flamme, daß der Mond ganz blaß davon wird; und noch andere interessante Ansichten, denen Herr Rippel eine sehr deutliche Erklärung folgen läßt und bei jedem einzelnen Besucher bereitwilligt wiederholt. Wirklich befriedigt verläßt man die kleine Weltbühne.

Mehrere Kunstfreunde.